Hallenbad Burgdorf - UWS

Beurteilungskriterien und Bewertungsmatrix







Standorte 1 = ungenügend 4 = befriedigend 2 = mangelhaft 5 = gut 3 = ausreichend 6 = sehr gut Gewichtung (Viehmarktplatz mit Landi-Areal Standort heute + Liegewiese Freibad (Feuerwehr) (Schlosshügel) (Eishalle) Standort heute (Schafrothmatte) Liegewiese) gut, verankert im Gedächtins der Gesellschaft, in logischem Allmend-Kontext, Klärung des Strassenraums möglich eher schlecht, früherer Favoriit des Gemeinde zweite Bebauungsreihe, beengte Verhältnisse zwischen zwei Gewässern, eliminiert Freiraum interessanter Ansatz, kombination mit Schlossparking und Vertikalerschleisst Schloss/Altstadt (analog Thun) gut, an der Allmend, Klärung des Städtebauliches Potential Sicht eher schlecht, zweite Bebauungsreihe beengte Verhältnisse, Wohnumfeld eher schlecht, zweite Bebauungsreihe beengte Verhältnisse, Wohnumfeld Strassenrtaums möglich, hohe Visibilität, verrträngt Nutzungen schlecht, fehlender Konztext im Industries Stadt Burgdorf Eignungsgrad aus Sicht der Bedürfnisse Hallenbad AG schlecht, Weiterbetreibung nur mit hohem Aufwand möglich bzw. Unterbruch in Betreibung während Abbruch&Rauzeit eher nicht möglich, Regenentlasstungsbecken, Parkierung schlecht, entspricht nicht dem Zielbild des Hallenbades der AG, ev. möglich, wenn Betreib während Bauzeit aufrecht erhalten werden kann. möglich, wurde von Stadt über NBK-Schützenmatt als Möglichkeit aufgezeigt eher nicht möglich, zu grosse Distantz zu Freihad eher nicht möglich, wenig Nähe zu Freibad schlecht, ungeeigneter Standort keine Verfügbarkeit zum, heutigen Zeitpunkt Auszug Feuerwehr ggf. 2032 gut, Eigentum Stadt, sofort gut, Eigentum Stadt, sofort gut, Eigentum Stadt, sofort gut, Eigentum Stadt, sofort Komplex mit vielen offenen Fragen keine Verfügbarkeit Verfügbarkeit ++ in Abklärung Zonenkonform - ZöN 1.3 Zonenkonform - ZöN 1.3 Zonenkonform - ZōN 1.3 schlecht, Zonenplanänderung erforderlich, nur teilweise (Parkplatz) ohne Änderung möglich Sportanlagen, Verwaltungsgebäude, Parkierungsanlagen, Freiflächen für multifunktionale Nutzungen usw. Sportanlagen, Verwaltungsgebäude, Parkierungsanlagen, Freiflächen für multifunktionale Nutzungen usw. sehr komplex mit langer Abklärungs- und Planungszeit; baurechtliche Möglichkeiten Sportanlagen, Verwaltungsgebäude, Parkierungsanlagen, Freiflächen für multifunktionale Nutzungen usw. eher schlecht. Volumen mit den gesamten Platz ein und es wird eher beengt und nicht eingegliedert eher schlecht, im Kontext der Feuerwehr-PP Bedürfnissen und der benachbarten Wohnbaustruktur eher schwierig Flächen, Volumetrie gut, eher nicht sichtbare Strukturen und eher gut, Volumemn könnte am Stao vergrössert eher gut, die Nähe zum Freibad ist da, allerdings keine direkte betreibliche Überlagerung, Nähe zur Schule eher gut, die Nähe zum Freibad ist da, allerdings keine direkte betreibliche Überlagerung, Nähe zur Schule gut, das Hallenbad lässt sich gut mit derm Freibad eher schlecht, das Umfeld lässt wenig Synergien zu eher schlecht, das Umfeld lässt wenig Synergien zu suboptimal in zweiter Bautiefe, keine direkte Anbindung an Hauptverkehrsachsen gut, hohe Visibilität direkt an die Hauptverkehrsachse suboptimal in zweiter Bautiefe, keine direkte Anbindung an Hauptverkehrsachsen gut, hohe Visibilität direkt an die Hauptverkehrsachse eher gut, je nach Situierung der Eingänge für Fussgänger und Fahrzeuge Auffindbarkeit schlecht, im Nirgendwo des Industreiareals gut, an gewohnter Lage suboptimal in zweiter Bautiefe, Erreichbarkeit Verkehrsflüsse / ÖV (inkl. Kunden) eher gut, mit ÖV Station in der Nähe und direkt am Velowen gut, mit ÖV Station in der Nähe und direkt am sehr gut mit eigener ÖV Station direkt am Veloweg Anbindung an den ÖV / Velo schlecht, Industriegebiet eher schlecht, die PP-Bedürfnisse überlagern sich hier eher schlecht, die PP-Bedürfnisse überlagern sich hier gut, Anbindung an Hauptverkehrsachse und PP vor Ort mit genügend Kapazität vorhanden eher schlecht, Erschliessung über Bach und PP-Mitbenutzung bei Feherwehr und Marktplatz gut, Anbindung an Hauptverkehrsachse und PP vor Ort mit genügend Kapazität vorhanden potential für gut, eigenes Parking und direkte Erschliessung gut, Anbindung an Hauptverkehrsachse und PP vo Ort mit genügend Kapazität vorhanden ++ Leuchtturm-Potenzial ++ eher nein eher nein - "zweite Reihe" eher nein Marketing (Therme Vals) eher ja eher ja eher ja ja, PP können grösstenteils in das UG unter das Gebäude veragert werden. Aktivierung der Dächer als Freiflächen ja, die heute versiegelte Fläche wird aufgebrochen und qualitativ aufgewertet. PP im UG, Dachflächen als Freiräume eher nein, Volumen besetzt gesamtes Grundstück, Freiflächen auf Dach eher nein - zu starke Verdichtung eher nein, Thema Freiflächen im Industriea Altlasten Bodenbelastung Geologische Belastung Gesamtpotenzial keine Synergien zum Freibad keine Synergien zum Freibad keine Synergien zum Freibad Bemerkungen